Kölner Stadt-Anzeiger 4. Februar 2016

Der Traum des "Imi"

HILDEGARDIS ALAAF,,Als ich vor sieben Jahren das erste Mal Karneval in Köln erlebte, war ich fassungslos. Das wollte ich im Hildegardis auch", sagt der vom Niederrhein stammende Geschäftsführer des Malteser Krankenhauses, Walter Bors. Seitdem gibt es Sitzungen im Festzelt an der Bachemer Straße, bei denen Patienten mit dem Personal, den Angehörigen, Maltesern aus ganz Deutschland und Menschen aus der Nachbarschaft ausgelassen feiern -"Imi" Bors mittendrin. Rund 350 Gäste begrüßte er jetzt zum "Hildegardis Alaaf" und verwöhnte sie mit einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm. Die Redner Jupp Menth und Bernd Stelter, das Kölner Dreigestirn und das Tanzcorps Sr. Tollität Luftflotte, die Kindertanzgruppe der Großen Junkersdorfer Karnevalsgesellschaft und das Tanzcorps Rut Wiess sorgten für beste Stimmung. Extra aus Hamburg angereist war die nach eigener Aussage "härteste und schönste Boygroup der Welt", die Big Maggas. Wer krankheitsbedingt nicht im Zelt mitfeiern konnte, dem wurde das Programm live auf den Bildschirm im Zimmer übertragen. (eic)



Große und kleine Jecken Foto: eic